

Zeitschrift: NIKE-Bulletin
Herausgeber: Nationale Informationsstelle für Kulturgüter-Erhaltung
Band: 8 (1993)
Heft: 2: Bulletin

Buchbesprechung: Publikationen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 05.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Bibliographie zur Schweizer Kunst

Bibliographie de l'art suisse

Bibliografia dell'arte svizzera

Bibliographie zur Denkmalpflege

Bibliographie de la conservation des biens culturels

Bibliografia della conservazione dei beni culturali

14-1991

Redaktion: Andreas Morel, Institut für Denkmalpflege
ETH, St. Johannis-Vorstadt 5, 4056 Basel363 S., broschiert, Institut für Denkmalpflege ETH Zürich,
1992

ISSN 1012-3970

Auslieferung: Institut für Denkmalpflege ETHZ, ETH-
Zentrum, 8092 Zürich; Einzelnummer Fr. 55.--, Abonne-
ment Fr. 45.--

(Eing.)

**Inventar der schützenswerten Ortsbilder der Schweiz
(ISOS)****Kanton Glarus**Hrsg. Eidg. Departement des Innern, Bundesamt für Kultur
(BAK), 1992/93233 S., Format A4 gebunden, 312 Fotos, 11 farbige Karten
und 10 Pläne, Fr. 75.--

EDMZ Nr. 310.615.d

Bezugsstelle: Eidg. Drucksachen und Materialzentrale
(EDMZ), Postfach, 3000 Bern (Für Mitglieder der GSK
und des SHS 20 % Rabatt bei Bestellung über das jeweilige
Sekretariat)

(siehe auch S. 13 f.)

(Eing.)

Max Pfister

Baumeister aus Graubünden – Wegbereiter des BarockDie auswärtige Tätigkeit der Bündner Baumeister und
Stukkateure in Süddeutschland, Österreich und Polen vom
16. bis zum 18. Jahrhundert

Verlag Bündner Monatsblatt, Chur 1993

Verlag Schnell & Steiner GmbH, München/Zürich 1993

372 S., 31 Textabb. und Grundrisse, 10 Farbtafeln, 100 s/w-
Abb., 3 Übersichtskarten, Broschur mit Klappen, Fr. 68.--

ISBN 3 905241 28 5

PUBLIKATIONEN

Seit dem 16. Jh. wandern zahlreiche Bauleute aus dem bündnerischen Südtal Misox nach Mittel- und Südeuropa aus und lassen sich u. a. in Süddeutschland, Bayern, in Teilen Österreichs und Böhmens sowie in Polen nieder. Aus der Masse der einfachen Maurer und Steinmetze entwickeln sich im Lauf der Zeit Baumeister, Architekten und Stukkateure von Rang und Namen, wie z. B. Gilg Vältin (Giulio Valentini), der in Höchstätt und Neuburg tätig ist und sein Landsmann Gaspere Fodiga, der in Polen durch seine Grabdenkmäler bahnbrechend wirkt.

Die Tätigkeit der Baumeister aus Graubünden verzeichnet im 17. Jh. erste Höhepunkte: Alns Alberthal (Giovanni Albertalli) baut – zusammen mit anderen – die Jesuitenkirche in Dillingen – ein eigentlicher Schlüsselbau in der architektonischen Entwicklung des süddeutschen Barock; Domenico Sciascia gibt der Wallfahrtskirche Mariazell (Österreich) ein neues Gepräge, und Jakob Engel (Giacomo Angelini) wirkt als erster 'Baudirektor' im fürstbischöflichen Eichstätt – eine Position, die im 18. Jh. der ebenfalls aus dem Misox stammende Gabriele de Gabrieli innehaben wird. Gaspere Zucalli erstellt in Salzburg bedeutende Kirchenbauten.

Die herausragenden Gestalten sind jedoch der Kurfürstliche Hofbaumeister Enrico Zucalli, der an der Münchner Theatinerkirche, am Kloster Ettal und an den Schlössern Nymphenburg und Schleissheim tätig ist sowie sein Landsmann Giovanni Antonio Viscardi mit seinem wegweisenden Zentralbau der Wallfahrtskirche in Freystadt und der Dreifaltigkeitskirche in München.

Zum Wirken der Baumeister aus Graubünden hat Max Pfister Grundlagenmaterial zusammengetragen und einen über 900 Namen umfassenden Künstlerkatalog erarbeitet, der die Identifizierung und Zuweisung bisher unsicherer und unbekannter 'maestri' erlaubt. Der Katalog wird durch ein ausführliches Werkregister ergänzt.

(Eing.)

Sibylle Heusser, dipl. Arch. ETHZ, Prof. Dr. Georg Mörsch,
Beate Schnitter, dipl. Arch. BSA/SIA**Umbauen – Die schonende Alternative**

Schriftenreihe Schweizer Heimatschutz Nr. 2

Hrsg. Schweizer Heimatschutz, Zürich 1992

34 S., ill., broschiert, Fr. 8.-- (+ Fr. 2.-- Versandkosten)

PUBLIKATIONEN

Bestellungen: Die Broschüre ist erhältlich gegen Vorauszahlung von Fr. 8.-- pro Ex. plus Fr. 2.-- Versandkosten auf PC 80-2202-7 (Vermerk 'Umbauen') beim Schweizer Heimatschutz, 8032 Zürich

(siehe S. 7)

(Eing.)

Bauforschung und ihr Beitrag zum Entwurf

Veröffentlichungen des Institutes für Denkmalpflege an der ETH Zürich, Band 12
Vortragsreihe an der Abteilung Architektur der ETH Zürich im Sommersemester 1991

Verlag der Fachvereine an den schweizerischen Hochschulen und Techniken AG (vdf), Zürich/Teubner Verlag, Stuttgart 1993

124 S., ill., Format A4, Fr. 48.--
ISBN 3-7281-1900-8

Aus dem Inhalt: Marion Wohlleben: Einführung: Bauforschung und Entwurfsprozess – Gegensatz oder Ergänzung? / Hans Rudolf Sennhauser: Bauforschung als Beitrag zur Stadt- und Siedlungsforschung / Gert Thomas Mader: Bauforschung und die Erkundung von Bauschäden / Johannes Cramer: Das veränderte Gebäude – Nutzung, Struktur, Materie / Manfred Schuller: Historische Bautechnik und Bauorganisation – Ergebnisse moderner Bauforschung / Klaus Bingenheimer und Emil Hädler: Bauforschung als Grundlage für Bauplanung und Entwurf – eine Herausforderung an die Kreativität? / Norbert Huse: Denkmalwerte im Stadtplanungsprozess: Berliner Eindrücke und Erfahrungen 1991/92

(Eing.)

Die Geschichtlichkeit des Denkmals im Restaurierungsprozess

La dimension historique du monument dans le processus de restauration

Akten der EKD-Tagung – Bellinzona, 5. und 6. November 1993

Actes du congrès de la CFMH – Bellinzone, 5 et 6 novembre 1993

Herausgeber / Editeur: NIKE / BAK, Bern; Centre NIKE / OFC, Berne

Bundesamt für Kultur (BAK), 1993

80 S., ill., A4, Fr. 20.--

Bestellungen: NIKE, Kaiserhaus, Marktgasse 37, 3011 Bern T 031 22 86 77 Fax 031 21 18 89

Inhalt / Sommaire: Editorial / André Meyer: Die Geschichtlichkeit des Denkmals im Restaurierungsprozess – vom 'richtigen Umgang' mit dem Denkmal – La dimension historique du monument dans le processus de restauration – L'art et la manière 'd'aborder' le monument / Pier Angelo Donati: Bellinzona – Castel Grande / Hans Rudolf Sennhauser: Die 'Geschichtlichkeit' des Denkmals aus der Sicht des Archäologen / Alfred A. Schmid: Die Geschichtlichkeit des Denkmals: Restaurierung und Rekonstitution / Jean-Pierre Dresco: Patrimoine et méthodologie – Une recherche d'application / Jürg Ganz: Anstelle einer Einleitung: Geschichtlichkeit des Denkmals und seiner Pfleger / Jean-Louis Taupin: Déontologie de la restauration – quelques exemples français / Andrea Bruno: Attualità delle architetture antiche: limiti e compatibilità tra restauro e nuova utilizzazione / Pier Angelo Donati: Monte Carasso – Monastero delle Agostiniane / Gian-Willi Vonesch: Die Tagung im Überblick – Le congrès en résumé / Adressen der Autoren / Adresses des auteurs

(Eing.)

Erhalten und pflegen

50 Jahre Denkmalschutz Kanton Aargau

Texte zur Ausstellung auf Schloss Lenzburg

Autoren: Alexander Schlatter, Jürg A. Bossardt, Franz A. Jaeck, Dr. Peter Hoegger, Edith Hunziker, Pius Räber, Cornel Doswald, Franz B. Maier, Peter Frey

Hrsg. Kanton Aargau, Denkmalpflege
176 S., ill., Fr. 15.--

(siehe auch S. 5)

(Eing.)

Geschichte der Restaurierung in Europa II

Theorie – Praxis – Dilemma

Akten des internationalen Kongresses 'Restaurierungsgeschichte', Basel 1991

Hrsg. Schweiz. Verband für Konservierung und Restaurierung (SKR), Vereinigung der Kunsthistoriker in der Schweiz (VKS), Nat. Informationsstelle für Kulturgüter-Erhaltung (NIKE)

Wernersche Verlagsgesellschaft, Worms 1993

168 S., ill., 21 x 28 cm, geb., DM 98.--

ISBN 3-88462-083-5

Aus dem Inhalt

Catheline Périer d'Ieteren: L'histoire de la restauration en Belgique et l'exemple du nettoyage des peintures

Sektion I / Section I: Die Kathedrale von Lausanne als Beispiel

Peter Kurmann: Einführung / Bruno Klein: Die Kathedrale und die Kunstgeschichte – Abriss einer Forschungshistorie / Peter Kurmann: Viollet-le-Duc und die ironisierte Kunstgeschichte / Théo-Antoine Hermanès: Le portail peint de la cathédrale de Lausanne, l'histoire matérielle de sa confection et de ses restaurations et son contexte architectural

Sektion II / Section II: Abgelöste Wandmalereien: Geschichte und Technik

Mauro Natale: Introduction / Andrea Emiliani: La restauration des peintures murales: de la pratique artisanale à l'organisation professionnelle contemporaine / Mauro Natale: Le 'primato bergamasco': dépose des peintures murales et histoire du goût / Pinin Brambilla Barcilon: Storia e Problemi dello Strappo di Affreschi in Lombardia / Giorgio Bonsanti: La stagione degli stacchi: un'eredità difficile da gestire

Sektion III / Section III: Restaurierung und Interpretation: Der Fall Hans Holbein der Jüngere

Gottfried Boehm: Einführung / Pascal Griener: Le 'pré-construit' d'une restauration: le travail d'Andreas Eigner (1801-1870) sur la Madonne de Soleure de Hans Holbein le Jeune (1522) / Paolo Cadorin: Les moyens d'investigation scientifique au service de l'oeuvre d'art et de son histoire. Un cas d'espèce: La Dernière Cène de Hans Holbein le Jeune

Sektion IV / Section IV: Das Dilemma der Restaurierung im Kunstgewerbe

Jean Wirth: Introduction / Friedemann Hellwig: Schadensursachen bei Möbeln / Florence Gétreau: Restaurer l'instrument de musique. L'objet sonore et le document sont-ils conciliables? / Leïla El-Wakil: Les intérieurs entre destruction et restauration

(siehe auch S. 5 f.)

(Eing.)

PUBLIKATIONEN

Peter Lehmann

Zwei Töpferöfen in der Winterthurer Altstadt

Zürcher Denkmalpflege, Archäologische Monographien 12

Hrsg. Direktion der öffentlichen Bauten des Kantons ZH, Abteilung Denkmalpflege, 1993

200 S., 120 Abb. und 39 Tafeln, Pappband, Fr. 98.--

(Eing.)

Peter Thommen

Die Kirchenburg von Riehen

Materialhefte zur Archäologie in Basel, 1993 / Heft 5

Hrsg. Archäologische Bodenforschung des Kantons Basel-Stadt, Seminar für Ur- und Frühgeschichte der Universität Basel, 1993

191 S., ill., Format A4, broschiert, Fr. 40.-- (+ Porto)

ISBN 3-905098-08-3

Bestelladresse: Archäologische Bodenforschung des Kantons Basel-Stadt, Petersgraben 11, 4051 Basel

(Eing.)

Elisabeth Castellani Zahir

Die Wiederherstellung von Schloss Vaduz 1904 bis 1914 Burgendenkmalpflege zwischen Historismus und Moderne, Band I und II

Hrsg. vom Historischen Verein für das Fürstentum Liechtenstein

Konrad Theiss Verlag, Stuttgart 1993

Band I: 400 S., 420 Abb., davon 24 in Farbe; Band II: 300 S., 150 Abb., davon 34 in Farbe, 21,5 x 30 cm, geb., Fr. 148.-- (Subskriptionspreis bis 30.09.1993), danach Fr. 178.--

ISBN 3 8062 10861

Bestellungen: Historischer Verein für das Fürstentum Liechtenstein, Robert Allgäuer, Schalunstrasse 17, FL - 9490 Vaduz

(Eing.)

PUBLIKATIONEN

Grundsätze der Denkmalpflege

Principles of monument conservation

Principes de la conservation des monuments historiques

ICOMOS, Hefte des Deutschen Nationalkomitees X

Hrsg. ICOMOS, Nationalkomitee der Bundesrepublik Deutschland, 1992

68 S., Format A4, broschiert, DM 18.--

ISBN 3-87490-615-9

Bezugsadresse: Karl M. Lipp-Verlag, Meglingerstrasse 60, D - 8000 München 71, Tel. 78 58 08 0, Fax 78 58 08 33

Aus dem Inhalt (Beiträge jeweils in D, F, E): Michael Petzet: Grundsätze der Denkmalpflege / Charta von Venedig: Internationale Charta über die Konservierung und Restaurierung von Denkmälern / Charta von Florenz: Charta der historischen Gärten / Charta von Washington: Internationale Charta zur Denkmalpflege in Historischen Städten / Charta von Lausanne: Charta für den Schutz und die Pflege des archäologischen Erbes

(Eing.)

Wolf Schmidt

Reparatur historischer Holzfenster

Denkmalpflege Informationen, Ausgabe D Nr. 17 / 19. Februar 1993

Hrsg. Bayerisches Landesamt für Denkmalpflege, München 1993

40 S., ill.

Adresse: Bayerisches Landesamt für Denkmalpflege, Hofgraben 4, D - 8000 München 22 T 0 89/2 11 40

Aus dem Inhalt: Merkmale und Funktionen historischer Fenster (Teile; Materialien; Konstruktive Entwicklung / Gestalterische Entwicklung) / Schäden / Bedeutung im Sinn des Denkmalschutzes / Erhaltung (Allgemeine Ziele und Grundsätze; Bestandsaufnahme; Instandsetzung; Verbesserungen; Kosten)

(Eing.)

Manfred Gerner

Handwerkliche Holzverbindungen der Zimmerer

Deutsche Verlags-Anstalt, Stuttgart 1992

191 S., ill., geb.

ISBN 3-421-03027-8

Aus dem Inhalt: I. Vom Wissen um die Holzverbindungen / II. Holzverbindungen: Haushandwerker und Zimmerleute / Äxte, Beile und Sägen / Entwicklung von Holzverbindungen / Holzverbindungen anderer Kulturkreise / Holzbindungsmittel / III. Die Holzverbindungen der Zimmerleute im deutschsprachigen Raum: Stossverbindungen / Zapfenverbindungen / Blattverbindungen / Kammverbindungen / Halsverbindungen / Versatzverbindungen / Klauenverbindungen / Verbindungen des Blockbaus / Verbindungen des Stabbaus/Breitenverbindungen / Reparaturverbindungen / IV. Grundsätze zu Funktionen, Herstellung und Gebrauch von Holzverbindungen: Besondere Bedingungen des Baustoffes Holz / Kombinierte Holzverbindungen / V. Holzingenieurbau / Prothesen

(Eing.)

Lampert/Widmer/Scherrer

Wie gründe und leite ich einen Verein?

Vereine und Verbände im Schweizerischen Recht, mit Gesetzestext und Vorlagen

9. Auflage, neu bearbeitet von Dr. iur. Urs Scherrer

Schulthess Polygraphischer Verlag, Zürich 1992

140 S. broschiert, Fr. 32.--

ISBN 3 7255 3017 3

(Eing.)